



Beschlussvorlage

Nr.: BV/114/2013 / öffentlich

Durchführung von Maßnahmen im Rahmen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) "Soesteniederung" und andere Maßnahmen zur Attraktivierung des Stadtparkes

Beratungsfolge:

Gremium	Geplant am
Planungs- und Umweltausschuss	15.05.2013
Verwaltungsausschuss	29.05.2013
Stadtrat	26.06.2013

Beschlussvorschlag:

Folgende Maßnahmen zur Attraktivierung des Stadtparks sollen durchgeführt werden:

- 01.
- 02.
- 03.
- 04.
- 05.

Begründung:

Immer wieder wurde auch aus den Reihen der politischen Gremien angeregt, die großen Potentiale des Stadtparks touristisch und zur Naherholung nutzbar zu machen um für Einheimische und Besucher verbesserte Angebote und eine höhere Attraktivität zu schaffen. Durch die Beteiligung der Stadt Friesoythe am Integrierten ländlichen Entwicklungskonzept (ILEK) „Soesteniederung“ eröffnen sich Möglichkeiten zur Förderung solcher Maßnahmen.

Es wird in Erinnerung gerufen, dass in diesem Zusammenhang unter Beteiligung der „Planungsgruppe Freiraum“ aus Oldenburg das „Entwicklungskonzept Soestetal Friesoythe – Stadtpark – Vorderstenthüle“ erstellt wurde.

Das Entwicklungskonzept schlägt verschiedene Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung dieses für den Tourismus und insbesondere für die Naherholung sehr wichtigen und interessanten Bereiches der Stadt Friesoythe vor.

So liegt ein beschlussfähiges Konzept zur Verwirklichung eines Naturerlebnispfades vor, das unter Beteiligung verschiedener Vereine und Institutionen erarbeitet wurde. Aktuell hat die Realschule Friesoythe die Einrichtung eines „Disc-Golf-Parcours“ vorgestellt, der auch im Rahmen der schulischen Arbeit mitgenutzt werden soll und altersübergreifende sportliche Aktivitäten ermöglicht.

Für den Stadtpark sind darüber hinaus weitere mögliche Maßnahmen denkbar, die zunächst politisch beraten werden sollten, bevor die Bemühungen weiter vorangebracht und umgesetzt werden.

Folgende Maßnahmen wären zu folgenden Kosten realisierbar:

- Disc-Golf-Parcours für Anfänger 7.500,00 Euro (15.000,00 Euro turnierfähig)
- Kleinkinderspielplatz 25.000,00 Euro

- Illumination und Fontäne	25.000,00 Euro
- Aktionsplatz mit Bühne	80.000,00 Euro
- Naturerlebnispfad	102.000,00 Euro
- Mehrgenerationenspielplatz	119.000,00 Euro

Mögliche Förderungen im Rahmen des „ILEK Soesteniederung“ müssten beantragt werden und würden die Kosten entsprechende reduzieren, wenn es zu einer Bewilligung kommt. Eine Auswahl von Maßnahmen kann im Zuge der Beratungen und Beschlussfassungen auch unter dem Vorbehalt einer entsprechenden Förderzusage auf den Weg gebracht werden. Die Stadtverwaltung schlägt vor, entsprechende Maßnahmen auch nur dann zu realisieren, wenn dafür auch entsprechende Förderungen bewilligt werden.

Es stehen Haushaltsausgabereste in Höhe von 70.000,00 Euro aus den Vorjahren zur Verfügung. Bei Bedarf müssten weitere Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt werden.

Soweit die Maßnahmen nicht auf den Parkflächen der Stadt Friesoythe zu realisieren sind, stehen die Maßnahmen unter dem Vorbehalt, dass die jeweiligen Grundstückseigentümer (Fischereiverein, Friesoyther Wasseracht) die notwendigen Flächen zur Verfügung stellen.

Es ist nunmehr zu beraten, ob und welche Maßnahmen zur Attraktivierung des Stadtparks zur Umsetzung gebracht werden sollen.

Bürgermeister